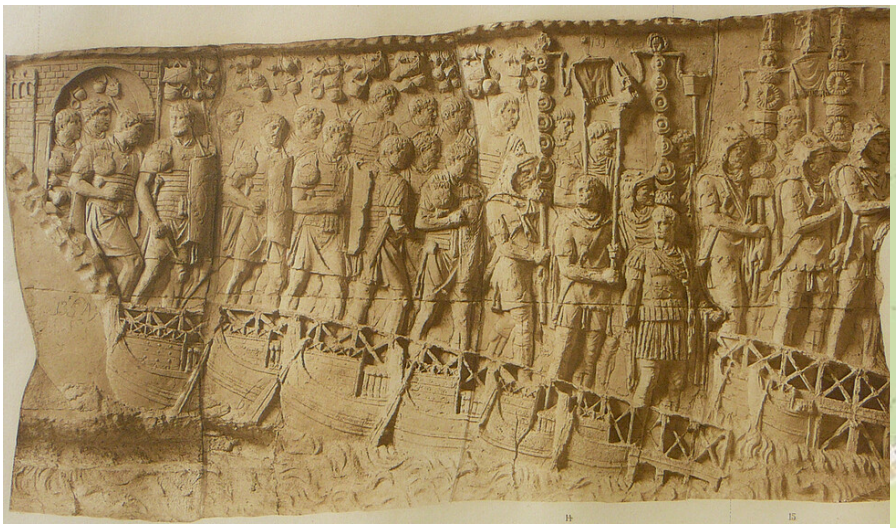
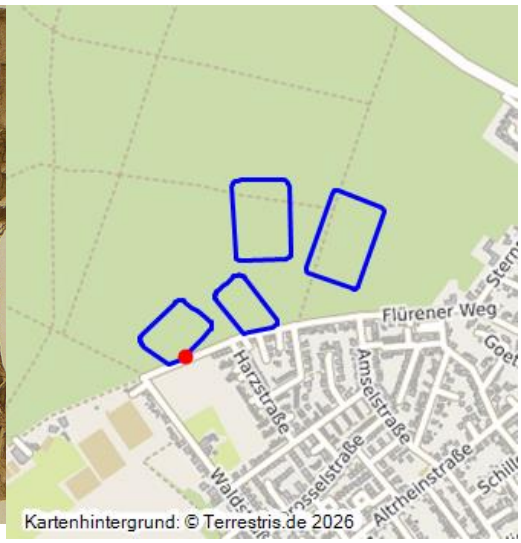
Römisches Manöverareal von Wesel-Flüren

Schlagwörter: Limes (Grenzbefestigung), Römisches Militärlager, Militärlager
Fachsicht(en): Archäologie
Gemeinde(n): Wesel
Kreis(e): Wesel
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



UNESCO-Welterbe Niedergermanischer Limes
Fotograf/Urheber: Conrad Cichorius



Bei Wesel-Flüren liegen unweit des ehemaligen rechten Rheinufers acht römische Lager. Xantener Truppen hatten sie vermutlich im Rahmen groß angelegter Manöver errichtet. Wie für römische Marschlager typisch, waren sie mit einem Graben (*fossa*) und einem durch Rasensoden (*caespites*) verstärkten Erdwall (*vallum*) umgeben. Bei den Toren ist das Wallende jeweils auf der rechten Seite des potentiellen Angreifers viertelkreisförmig nach innen geführt, sog. Schlüsselchen (*claviculae*). Während die Erdwälle der vier Lager im Wald gut erhalten und im Laserscan deutlich erkennbar sind, wurden die der vier auf Ackerflächen gelegenen im Laufe der Jahrhunderte eingeebnet. Spuren ihrer Gräben sind nur in trockenen Sommern im Bewuchs sichtbar.

Auch nach Aufgabe der rechtsrheinischen Gebiete nutzte Rom die östliche Uferzone, etwa zur Rohstoffgewinnung oder für Manöver. Regelmäßig übten die Truppen zudem den Bau von Schiffsbrücken, wie Cassius Dio berichtet: Lastschiffe, die vorgefertigte Brückenteile trugen, wurden dazu miteinanderverbunden. Das dem feindlichen Ufer am nächsten gelegene Schiff trug sogar ein hölzernes Tor mit Katapulten. Die Flürener Lager belegen diese pioniertechnische Meisterleistung, die wohl vor allem der Abschreckung diente.

(LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, 2025)

Römisches Manöverareal von Wesel-Flüren

Schlagwörter: Limes (Grenzbefestigung), Römisches Militärlager, Militärlager
Ort: 46487 Wesel - Flüren / Deutschland
Fachsicht(en): Archäologie
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Archäologische Grabung, Archäologische Prospektion, Fernerkundung
Historischer Zeitraum: Beginn -27, Ende 476

Koordinate WGS84: 51° 40 55,04 N: 6° 33 32,87 O / 51,68195°N: 6,55913°O
Koordinate UTM: 32.331.259,82 m: 5.728.486,03 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.538.714,34 m: 5.727.664,71 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Römisches Manöverareal von Wesel-Flüren“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356518 (Abgerufen: 30. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**